

## **PRESSEMELDUNG**

19. März 2018

### **Gastspiele im Theaterhafen – Staatstheater lädt Rainald Grebe und Matthias Brandt in den Uferpalast am 21. Mai (Pfingstmontag) und Freitag 08. Juni – Vorverkauf läuft**

Gleich zwei bekannte Gäste kann das Staatstheater in seiner Ausweichspielstätte, dem Uferpalast, begrüßen:

Am Pfingstmontag, dem 21. Mai, ist Matthias Brandt mit seinem Partner Jens Thomas und dem Programm ‚Psycho‘ zu erleben. Unter dem Titel „Fantasie über das kalte Entsetzen“ interpretiert Brandt ab 19.30 Uhr Alfred Hitchcocks filmisches Jahrhundertwerk ‚Psycho‘ gemeinsam mit dem Musiker Jens Thomas neu auf der Bühne. Dabei greifen sie auf Elemente aus der literarischen Vorlage zurück. Der Musiker Thomas, von der Süddeutschen Zeitung als „Jimi Hendrix des Flügels“ bezeichnet, improvisiert zu Brandts inszenierter Lesung einen Soundtrack.

Am Freitag, den 08. Juni setzt sich dann um 19 Uhr der Liedermacher, Schauspieler, Kabarettist und Autor Rainald Grebe mit seinem, „Elfenbeinkonzert“ ans Klavier. Es ist sein fünftes Soloprogramm, über das er sagt: „Alles ging damit los, dass eine alte Bekannte anrief, ob ich nicht einen Volksmusik-Workshop in der Elfenbeinküste machen wolle, mit ivoirischen Deutschstudenten, sie sei jetzt Leiterin des Goethe-Instituts dort in Abidjan...“.

**Der Vorverkauf für beide Gastspiele hat bereits begonnen. Karten ab 26,80€ gibt es an der Theaterkasse, unter TEL 0441.2225-111 und [tickets.staatstheater.de](http://tickets.staatstheater.de).**

Im Anhang finden Sie ein Foto von Matthias Brandt und Jens Thomas, das Sie unter Nennung des Fotografen Mathias Bothor gerne für die Veröffentlichung verwenden können.

Mit der Bitte um Veröffentlichung und freundlichen Grüßen

Ulrike Wisler  
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit